

Optischer Charakter

Englisch: Lens Character

KAMERA/OBJEKTIVE

Summe aus Schärfeverlauf, Kontrast, Vignettierung, Bokeh-Form und Flare-Verhalten — das, was eine Optik visuell erkennbar macht. Wird am Look-Tag mit dem DP definiert.

Zwei Objektive können dieselbe Brennweite und Lichtstärke haben und trotzdem völlig unterschiedlich aussehen. Der "Charakter" einer Linse ist die Summe aller optischen Eigenschaften: Wie sieht das Bokeh aus? Wie reagiert sie auf Gegenlicht? Wie viel Kontrast liefert sie? Wie gibt sie Hauttöne wieder? Clinical vs. Character ARRI Master Primes und Zeiss Supreme sind "clinical" — technisch perfekt, neutral, fast charakterlos. Canon K35 und Cooke Speed Panchro sind "character lenses" — weicher, wärmer, mit Eigenheiten. Keine ist besser, sie erzählen unterschiedliche Geschichten. Die Objektivwahl als kreative Entscheidung Die Objektivwahl ist genauso wichtig wie die Kamerawahl. Ein ARRI ALEXA 35 mit Master Primes sieht fundamental anders aus als dieselbe Kamera mit Canon K35. Das Objektiv bestimmt die Textur des Bildes.

FilmFarm - filmfarm.de/c/optischer-charakter